

Maschinen- und Anlagenführer/-in Fachrichtung: Metall- und Kunststofftechnik

Maschinen- und Anlagenführer/-innen richten Fertigungsmaschinen und Anlagen ein, nehmen sie in Betrieb und bedienen diese. Sie rüsten die Maschinen um und sind für die Instandhaltung verantwortlich. Regelmäßige Inspektionen um Produktionsstörungen vorzubeugen gehören ebenso zum Aufgabenfeld wie Wartungsarbeiten. Maschinen- und Anlagenführer/-innen (MAF) arbeiten in industriellen Produktionsbetrieben in unterschiedlichen Bereichen und Branchen.

Ausbildungsinhalte:

- Theorie Grundlagen
- Fachspezifische Theorie inkl. Wirtschafts- und Sozialkunde
- Praktische Grundlagen Metall
- Spanende Fertigung
- Montage
- Betriebliche Lernphase
- Pneumatik
- Prüfungsvorbereitung Theorie und Praxis

Ausbildungsverlauf:

Beginn: März (KW 12) und Oktober (KW 42) jeweils am Dienstag
Dauer: 16 Monate / 69 Wochen / 3306 Unterrichtseinheiten, davon 208 Unterrichtseinheiten betriebliche Ausbildungsphase
Arbeitszeit: Mo. - Do. 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr / Fr. 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Abschluss:

IHK-Facharbeiterbrief Maschinen- und Anlagenführer/-in, Zertifikat der bbv Akademie (Prüfung durch die IHK Hochrhein-Bodensee)

Voraussetzung:

gute Deutschkenntnisse, handwerkliches Geschick

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Industriemechaniker/-in, Industriemeister/-in, Techniker/-in

Förderung:

Förderung ist über einen Bildungsgutschein durch die Bundesagentur für Arbeit oder das Jobcenter sowie über die Rentenkasse oder weitere öffentliche Träger möglich.

Stand: 07-2020